Kanton Obwalden

Regierungsrat

Medienmitteilung

Datum: 07.07.2022 – Nr. 45
Sperrfrist:

Yvonne Omlin als neues Behördenmitglied der KESB ernannt

Der Regierungsrat hat Yvonne Omlin als neues Behördenmitglied für die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) ernannt. Sie tritt die Nachfolge von Monika Gander an, die Ende November 2022 in Pension gehen wird.

Yvonne Omlin ist 41 Jahre alt und studierte an der Universität Bern Psychologie und an der Hochschule Luzern Soziale Arbeit. Seit bald zehn Jahren ist sie als Behördenmitglied bei einer KESB im Kanton Luzern tätig. Arbeitserfahrungen in der Psychiatrie und in der Beratung von Stellensuchenden runden ihr Profil ab. Yvonne Omlin ist Mutter einer Tochter und wohnt in Lungern. Der Regierungsrat hat sie als neues Behördenmitglied mit Fachrichtung Psychologie und Soziale Arbeit für die KESB ernannt.

Mit der Anstellung per 1. Dezember 2022 ist ein nahtloser Übergang in der Behörde sichergestellt. Monika Gander ist seit acht Jahren mit grossem Engagement und Fachwissen als Behördenmitglied tätig. Sie hat die Organisation massgeblich mitgeprägt und sich für einen wirkungsvollen, umsetzbaren und menschlichen Kindes- und Erwachsenenschutz eingesetzt. Monika Gander wird die KESB als Ersatzbehördenmitglied weiterhin unterstützen. Der Regierungsrat dankt Monika Gander bereits jetzt für ihren grossen Einsatz zu Gunsten des Kantons Obwalden.

Kontakt/Rückfragen: Donnerstag, 7. Juli 2022, 11.00 – 12.00 Uhr;
Christine Durrer, Co-Leitung Sozialamt, Telefon 041 666 63 35

Beilage: Porträtbild Yvonne Omlin